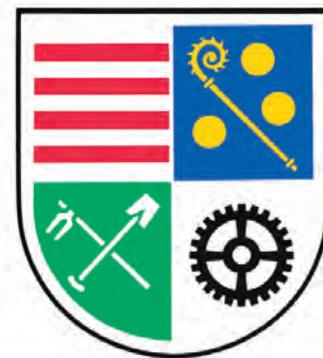


mogri



Nr. 314 · 9. Februar 2007

Kostenlose Verteilung an alle Haushaltungen · Auflage 10.000 Stück

Seite 2

Grußwort von Frau Dr. Eleonore Lossen-Geißler

Seite 3

Jahresabschlußfeier des Mombacher Gesangverein

Seite 4

Arbeitskreis Umwelt

Seite 5

Weihnachtsfeier beim VdK

Seite 6/7

Kursangebote des MTV

Seite 8

Terminkalender

Seite 9

Gummibärenalarm in der Rochus-Apotheke

Seite 10

Nachbargemeinde Budenheim

35 JAHRE SALON 2000

Übergabe an die 4. Generation



Der renovierte Salon von Nicole Jöst.

Der Salon 2000 feierte 35 Jahre Jubiläum in Mombach, davon 25 Jahre in der Hauptstraße 82. Henriette und H.-Peter Jöst übergaben die Leitung ihres Salons an Tochter Nicole Jöst, die 4. Friseur-Generation in der Familie. Der Salon wurde modernisiert und

bekam ein total neues Outfit. Um das Angebot zu vervollständigen wurde bereits im September 2006 ein Kosmetik-Studio, unter der Leitung von Frau Angelika Hanemann, dem Salon angeschlossen. Ebenso haben sich die Öffnungszeiten geändert, der Salon ist nun

von montags bis freitags von 9.00–18.30 Uhr und samstags von 8.00–15.00 Uhr geöffnet.

Nicole Jöst war bis zum 1. Dezember 2006 im Vorstand der Handwerkskammer Rheinhessen, als Arbeitnehmervertretung tätig. Dort hatte sie die Interessen der Friseurvertreten. Das hat schon Familientradition, auch Vater Peter Jöst ist Obermeister der Friseurinnung, stellv. Landesinnungsmeister und beim Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks aktiv.

Nicole Jöst, wurde 5. beste Junggesellin ihres Jahrgangs und hat ihre Meisterprüfung mit Bravour abgeschlossen. Nicole Jöst fachliches Hobby sind Gala-, Braut- und Steckfrisuren. Aber auch langes Haar ist bei ihr in besten Händen und bei den

kurzen fetzigen Fransen-Haarschnitten mit vielen Farbsträhnen, ist sie in ihrem Element. Im Salon wird aber auch besonderen Wert auf Aus- und Weiterbildung sowie das Arbeiten mit den Auszubildenden gelegt. An Wochenenden finden im Salon 2000 regelmäßig Friseur-Schulungen statt. Für die italienische Friseurkosmetik-Firma ARTEGO schult Nicole Jöst Friseure aus dem gesamten süddeutschen Raum.

Demnächst werden im Salon Kunden-Partys stattfinden, zum Beispiel eine Langhaar-Party oder eine Kosmetik-Party mit Vorher- und Nachher-Bildern und Effekten. Die Partys sollen einen festen Bestand bekommen: „Wir möchten unseren Kundinnen zu jeder Jahreszeit und jedem Anlass Stylingmöglichkeiten zeigen.“

und das ist drin . . .

Mombacher Fassenacht 2007

Samstag, 17. Februar 2007, 11.11 Uhr Erstürmung der Bürgermeisterei

Abmarsch der Korporationen um 11 Uhr an der Eintrachthalle über die Hauptstraße – Erstürmung der Bürgermeisterei – Aufstellung des Narrenbaums – Verköstigung der närrischen Mitbürger zum Nulltarif

Dienstag, 20. Februar 2007, ab 9.33 Uhr Maskentreiben auf Mombachs Straßen

Närrisches Leben „Am Brännchen“, mit Speisen und Getränken.

Gegen 11.11 Uhr

Eintreffen der Schnorrer, Gugge- und Horchmusiker „Am Brännchen“.

14.33 Uhr

Setzt sich der traditionelle Mombacher Schissmelle-Dienstagszug in Bewegung. Aufstellung: gesamter Parkplatz Am Hallenbad, Zugweg: Obere Kreuzstraße, Suderstraße, Albert-Knoll-Straße, Hauptstraße bis zur Kreuzstraße.

Es laden ein:

Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler und die Mombacher Fastnachtskorporationen, Mombacher Carneval-Verein „Die Bohnebeitel“, Mombacher Prinzengarde 1886 eV., Mombacher Carnevalgesellschaft „Maletengarde“, Fastnachtsgesellschaft „Meenzer Herzjer“, Carneval-Club Mombach „Die Eulenspiegel“.

Besuchen Sie
uns im Internet:
www.mogri.de

Liebe Mombacherinnen und Mombacher, hinter uns liegt ein ereignisreiches Jahr, in dem wir mit großem Schwung den 750. Geburtstag unseres Ortes gefeiert haben. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und Ihnen allen, die sich engagiert haben, sei es mit Ideen, mit Veranstaltungen, mit anderen Beiträgen und auch mit Spenden, dafür herzlichen Dank zu sagen! Dank für ein großartiges Bürgerengagement, das gezeigt hat, dass sehr viele Menschen, die in Mombach leben, sich dem Ort verbunden fühlen, sich damit identifizieren und Positives an ihm sehen. „Stadtteil mit Herz“ – unter diesem Motto sind sich die Mombacher gern begegnet. Ich wünsche mir, dass diese Stimmung auch in diesem Jahr erhalten bleibt, trotz oder gerade wegen der zahlreichen Herausforderungen an unsere Gemeinschaft durch die kulturelle Vielfalt, die demografische Entwicklung, die sozialen Schwierigkeiten. Grund genug zur positiven Betrachtung gibt es ja:

Mombach ist Regionalfenster des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“ geworden. Das eröffnet unserem Stadtteil, der es ja auf Grund seiner Bevölkerungsstruktur und der historisch gewachsenen Nachbarschaft von Wohnen und Industrie nicht immer leicht hat, viele Chancen zur Weiterentwicklung. Diese Entwicklungsmöglichkeiten sehe ich beispielsweise für die örtliche Infrastruktur mit besonderer Berücksichtigung von Angeboten zum Abbau sprachlicher Barrieren, für die Wohnqualität durch Aufwertung des Wohnumfeldes, den Erhalt oder auch die Wiederherstellung gemischter Bewohnerstrukturen sowohl in demografischer als auch in kultureller Hinsicht, für die Hauptstraße mit Verbesserung der Verkehrsführung (so gehe ich, was den Kreis an der Kreuzung Hauptstraße/Kreuzstraße betrifft, fest von einer Realisierung in diesem Jahr aus) und einer Stärkung des Einzelhandels (durch eine Überplanung des ehemaligen Lidl-Geländes)

und für die Zusammenarbeit der örtlichen Vereine und Institutionen, deren gute Kooperation, beispielsweise in der seit mehr als 10 Jahren tätigen Stadtteiltrunde, bereits heute ein großes Plus im Mombacher sozialen Leben bedeutet. Dies alles sind nur ein paar Beispiele für das, was das Jahr 2007 für Mombach bringen kann, und wobei den Mombacherinnen und Mombachern ein reichliches Maß an Mitwirkung zukommt. Denn die soziale Stadt setzt auf Partizipation, auf Beteiligung, und hierfür werden das Stadtteilbüro und unsere Quartiermanagerin Dagmar Hefner sorgen. Natürlich will ich in diesem Zusammenhang nicht die Eingemeindung des Ortes vor exakt 100 Jahren unter schlagen. Das ist allerdings ein Thema, dem man als Mombacher etwas ambivalent gegenüber stehen darf, mit einem weinenden und einem lachenden Auge: Schön, dass Mombach dank seiner Industriekultur so attraktiv für die Stadt Mainz war und ist, schwie-

rig hingegen gelegentlich die enge Nachbarschaft von Wohnen und Industrie. Letztlich gebührt Mombach der Dank der Stadt Mainz, meine ich, und hoffe, dass die Eingemeindungsfeier am 30. März dies zum Ausdruck bringen wird. Aktuell beschäftigen viele Mombacher Bürgerinnen und Bürger die Pläne für die Entwicklung auf der Ingelheimer Aue, als Gesamtprojekt und insbesondere der von der KMW geplante Kraftwerksbau. Alles spricht für eine gesicherte kommunale Energieversorgung, keine Frage – aber einige kritische Fragen, insbesondere zur Klimaauswirkung, müssen erlaubt sein und beantwortet werden. So sehe ich mich mit dem Mombacher Ortsbeirat einig in der kritischen Bewertung der Neubaupläne. Aber die Mombacher sind seit jeher mit solchen Herausforderungen fertig geworden, und ich bin sicher, dass uns dies weiterhin gelingt. Allerdings kann so etwas nur gemeinsam gelingen, mit allen Kräften,

die am Leben in einer Kommune beteiligt sind: die christlichen und nichtchristlichen, die alten und die jungen, die unterschiedlichen Kulturen und die unterschiedlichen sozialen Hintergründe. Gemeinsam stehen wir in der sozialen Verantwortung für unseren Stadtteil, mit den Kirchen, den zahlreichen Vereinen, den Schulen und Kinder- und Jugendeinrichtungen, den politischen Parteien und jeder einzelnen Bürgerin, jedem Bürger. Mombach kann stolz sein auf das vielfältige soziale Engagement im Stadtteil, der es nicht immer einfach hat, und ich bin sicher: partnerschaftlich erreichen wir gemeinsam ein gutes Für- und Miteinander im Stadtteil. Lassen Sie uns optimistisch an die Zukunft herangehen – Schlechtreden gilt nicht und führt nicht weiter!

*Ihre
Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Ortsvorsteherin*

2. ÖKUMENISCHER NEUJAHRSEMPFANG

Einführung in die Geschichte der Glocken

Beim ökumenischen Neujahrsempfang, diesmal in der katholischen Kirche St. Nikolaus, spielten Glocken eine große Rolle. Pfarrer Keindl erläuterte in seiner Einführung die Geschichte der evangelischen und katholischen Glocken in Mombach, danach wurde das Geläut der Friedenskirche eingeblendet. Pfarrer Müller-Kracht gab einen Impuls mit 7 Glockenschlägen

für ein gesegnetes 2007. Auch die gut vertretene politische Prominenz nahm das Thema Glocken in ihren Ansprachen gerne auf. Das Rahmenprogramm wurde musikalisch ergänzt vom ökumenischen Kirchenchor unter Leitung von Dr. M. Schade-Busch und dem Orgelspiel von Organistin H. Reifenberg. Nach dem Programm in der Kirche lud die Vorsitzende

des Pfarrgemeinderates, I. Centmayer, die zahlreichen Besucher und Besucherinnen in das Gemeindehaus zum Umtrunk ein. Hier ergab sich dann ausreichend die Möglichkeit zur Begegnung. Die Gelegenheit war günstig mit den Vertretern aus Kirche, Einrichtungen, Vereinen, Politik und der Mombacher Geschäftswelt ins Gespräch zu kommen oder einfach wieder einmal Bekannte zu treffen. Die Veranstalter haben zu guter Letzt dafür Sorge getragen, dass der Neujahrsempfang über den Jahresbeginn hinaus nachklingt. Die Mitarbeiter der Kirchen haben Glöckchen verteilt, die bei vielen am Schlüsselbund ihren Platz fanden. Kling Glöckchen....

Martina Klein, Evangelische Kirchengemeinde Mainz-Mombach



Ökumenischer Neujahrsempfang in der St. Nikolaus-Kirche. Foto: Claudia Purnell

CHORKONZERT

Veranstaltung zur 100-jährigen Eingemeindung

Der Mombacher Gesangverein veranstaltet anlässlich der 100-jährigen Eingemeindung des Ortes in die Stadt Mainz, ein Chorkonzert unter dem Motto: Wir singen Dir ein Lied Mombach – Europa und die Welt. Mitwirkende: Anke Hofmann – Sopran, Elnara Ismailova – Flügel, Männerchor Mombacher Gesangverein 1878, Musikalische Gesamtleitung: Ingrida Schwedass – Chorleiterin. Das Chorkonzert findet statt am: 1. April 2007, Beginn: 18.30 Uhr, Saalöffnung:

17.30 Uhr. Erfreuen Sie sich an nationalen und internationalen Opern, Operetten und Folkloregesangsvorträgen. Schirmherrschaft: Frau Dr. Eleonore Lossen-Geissler, Eintritt: 10 Euro, Kartenbestellung und Verkauf: bei den aktiven Sängern, per E-Mail an: mombachergesangverein@onlinehome.de bis 18. 03. 2007, in der Gaststätte zur Turnhalle oder an der Abendkasse. Internet: www.mombachergesangverein.de
Rolf Keller

Närrischen

Kreppelkaffee der AWO

in die Halle des Mombacher Turnvereins, Turnerstr. 31-33
Sonntag, 11. Feb. 2007, 15.11 Uhr
(Saalöffnung: 14.11 Uhr)

Der Eintritt ist wie immer frei, über eine freiwillige Spende freuen wir uns.

Selbstverständlich sind bei uns auch Nichtmitglieder gern gesehene Gäste!

ALLE JAHRE WIEDER....

Jahresabschlußfeier des Mombacher Gesangverein

Am 9. Dezember 2006, es war pünktlich um 18.00 Uhr im weihnachtlich geschmückten Gymnastiksaal des MTV, als Joachim vom Hövel, der in diesem Jahr durch das abendliche Vorweihnachtsprogramm führte, die Sänger des MGV zum ersten Mal aufrief und die Veranstaltung eröffneten. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des MGV 1878, Heinz-Dieter Moos, und Grußworten der Ortsvorsteherin unserer Gemeinde, Frau Dr. Lossen-Geissler, die beide das besondere Engagement des Chores im Jubiläumsjahr unserer Gemeinde würdigten, trug Willi Kerz, der Vizechorleiter des MGV, ein selbstverfasstes weihnachtliches Gedicht vor. Isabelle Wolter (13 Jahre alt), am Klavier begleitet von Hans Wendt, spielte auf ihrer Querflöte ein Menuett von Friedrich Händel und danach gemeinsam mit Hans Wendt vierhändig am Klavier „Oh du fröhliche“, wobei die Anwesenden kräftig mitsangen. Die 9-jährige Virna Lin Emrich sang a capella das „Schlittenlied“, eine deutsche Version des bekannten „Jingle Bells“. Helmut Kohl brillierte mit zwei Wortbeiträgen, „Weinachte war immer schee“ und „Die Weihnachtsbäume“, und sorgte damit, ebenso wie Karin Schmidt, die ein „Weihnachtsgedicht der „anderen Art“ vortrug, für vorweihnachtliche Stimmung im Saal. Die Höhepunkte des Abends aber waren die Soloauftritte von Adolf Meier und Lothar Lieder. Adolf Meier, der erst im Jahre 2006 dem Chor beitrug, sang, am Klavier begleitet von Hans Wendt, zwei Russi-

sche Volkslieder, Lothar Lieder, am Klavier begleitet von der Chorleiterin Frau Ingrida Schwedass, sang das „Ave Maria“ von Bach-Gounod sowie das „Largo“ von Händel. Auch die Solopartien in den Chorsätzen „Wenn ich ein Glöcklein war“, gesungen von Herbert Emrich, und „Stille Nacht, Ehre sei Gott in der Höhe“, gesungen von Adolf Meier, waren sängerische Leckerbissen. Joachim vom Hövel trug die Verse „Einen Engel wünsch ich mir“ vor, bevor der Chor den vorweihnachtlichen Teil des Abends beendete. Nach kurzer Pause, in der die Anwesenden etwas für ihr leibliches Wohl tun konnten eröffnete der Chor den 2. Teil der Jahresabschlußfeier und danach nahm der Vorsitzende die Jubilarenehrung 2006 vor. Es wurden geehrt für: 50 Jahre Vereinzugehörigkeit Hans Riga und Klaus Schier, für 50 Jahre aktives Singen Hans Becker, sowie für 70 Jahre aktives Singen Bernhard Kirschner. Die Ausgezeichneten erhielten für ihr Engagement um den Verein je eine Dankesurkunde und ein „flüssiges Dankeschön“, Bernhard Kirschner für seine besonderen Verdienste im und für den Chor zusätzlich die Armbanduhr des Mombacher Gesangvereins 1878, sowie eine Dankesurkunde des Deutschen Chorverbandes. Der Chorleiterin, Frau Ingrida Schwedass, sowie dem Vizechorleiter, Willi Kerz, dankte der Vorsitzende für ihre Verbundenheit zum Chor und die großartige Arbeit, die sie im Jahre 2006 für Chor und Verein geleistet haben. Ebenso dankte er den eifrigen Helfern, die diese Feier mit viel Liebe und Zeitauf-

wand vorbereitet hatten. Sein besonderer Dank galt aber in diesem Jahr Frau Rina Eppstein, die seit vielen Jahren die Tischdekoration für dieses Fest fertigt und dem Verein kostenlos zur Verfügung stellt. Er forderte die Anwesenden auf, sich auch in Zukunft für den Verein zu engagieren und vor allem wo es nur irgend geht Mitglieder zu werben, um die alte Tradition des Männer-Chorgesanges für Mombach zu erhalten. Nachdem Joachim vom Hövel den Anwesenden seine Ansichten über „Musik und Gesang“ vorgetragen hatte verabschiedete er sich von den Anwesenden mit „Wünschen zum Neuen Jahr“ von Peter Rossegger, und rief den Chor zum letzten Auftritt dieser Veranstaltung auf. Der Vorsitzende bedankte sich nun nochmals bei allen Mitgliedern, die im abgelaufenen Jahr den Verein in so großartiger Weise unterstützt hatten, sein besonderer Dank aber galt Herrn Joachim vom Hövel, der die Veranstaltung moderiert und damit wesentlich zum Gelingen des Abends beigetragen hat. Nach diesen abschließenden Worten war zwar der offizielle Jahresabschluß 2006 des Mombacher Gesangvereins 1878 beendet, die Sängerfamilie saß aber noch lange zusammen und ließ das Jahr 2006 und diesen gelungenen Abend nochmals Revue passieren. Fazit: Wieder einmal verlebte die Sängerfamilie einen schönen, harmonischen Abend und darum wird es auch im nächsten Jahr wieder heißen: Alle Jahre wieder ...

TAG DER OFFENEN TÜR

Einblick in die Unterrichtsarbeit der Pestalozzischule

Am Samstag, dem 10. Februar 2007, wollen wir den Eltern und interessierten Bürgern an diesem Tag Einblicke in unsere tägliche Unterrichtsarbeit vermitteln und auch Gelegenheit geben, einen Überblick über zusätzliche Aktivitäten und besondere Angebote, die in unserer Schule stattfinden, zu bekommen. Die Eltern können den Unterricht in

der Klasse ihres Kindes besuchen. Im Anschluss daran, etwa ab 10.30 Uhr zeigen Lehrer und Schüler/innen, was in den vielfältigen AG's geleistet wurde. Aus Anlass dieses Tages wollen wir den Eltern und der Öffentlichkeit vor allem auch präsentieren, dass der Förderverein in Verbindung mit dem Schulelternbeirat der Pestalozzischule seit

Beginn dieses Schuljahres uns sehr großzügig mit dringend benötigten Lehr- und Lernmitteln, besonders für den Sportunterricht, ausgestattet hat. Es ist es uns wichtig, dies auch der Mombacher Öffentlichkeit vorzustellen und damit zu dokumentieren, wie engagiert gerade auch unsere Eltern sind.
M. Blumenthal



Suchen versierte
Buchhaltungskraft

(Lohn- und Finanzbuchhaltung)
vorerst für halbtags oder
auf 400,- € Basis.

Bewerbung an:

DATAKO oHG
Turmstr. 10 - 55120 Mainz
Telefon: 061 31/962680

Ansprechpartner:

Herr Theo Gräf o. Herr Helmut Koch

www.datako.com

Hausmeisterservice
Dienstleistungen rund ums Haus
24 Std. Service
H.-J. Schmidt
Am Lemmchen 35
55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 68 68 54
Handy: 0172/6872371

@ Mombacher Website: www.mombach.de



Wir führen aus:

Maler- und Lackiererarbeiten
Tapezier- und Bodenarbeiten
Innen- und Außenputz

Schönbergstr. 6 · Mz-Mombach
Telefon + Fax 0 61 31/68 15 15

Geiz ist out
Genuss ist in

S@lon 2000
Hauptstraße 82 · 55120 Mainz-Mombach
Tel.: 0 61 31/68 12 83
Montags geöffnet · ohne Anmeldung

Citroën C1



schon ab 7.795,- €

UNSER LEASING-ANGEBOT
 1.465,- € Anzahlung
 10.000 km Fahrleistung pro Jahr
 36 Monate **89,- €**

In Ihrem Autohaus HÖPTNER GmbH
 Citroën-Vertragshändler
 In der Dalheimer Wiese 17 • 55120 Mainz
 Tel. (0 61 31) 96 21 00 • Fax -9 62 10 20

Verbrauch: 4,6 Ltr./100 km Super Benzin
 Leistung: 50 KW (68 PS)
 Steuern: 67 €/Jahr

Typklassen: Vollkasko 11, Kfz-Haftpflicht 13
 Nie sind Sie günstiger Auto gefahren.

EIN NEUES STÜCK NATUR

Arbeitskreis Umwelt wandelt ehemalige Ackerflächen in Schutzgebiet um

Beiderseits der Grenze zwischen Mombach und Budenheim konnte der Arbeitskreis Umwelt Mombach ehemalige Ackerflächen erwerben und wandelt sie nun in artenreiche, feuchtgeprägte Wiesen um.

Mehr als 6.200 Quadratmeter beträgt die Fläche, die der Umweltverein mit maßgeblicher Hilfe der Stiftung Natur und Umwelt, Rheinland-Pfalz erwerben konnte. Sie stellte den größten Teil des Kaufpreises für die Grundstücke zur Verfügung. Die Stiftung selbst wird aus Mitteln der Glücksspirale unterstützt.

Die zukünftigen Wiesen liegen im Unterfeld und grenzen zum Teil direkt an die Laach an. Dies ist ein Wasserführender Graben, der zum Naturschutzgebiet Mombacher Rheinufer gehört. Er ist ein wichtiges Vernetzungselement der verschiedenen Lebensräume am Rheinufer und im Unterfeld.

Als zusätzliche Biotop will der Arbeitskreis Umwelt Mombach flache Teiche in den Wiesen anlegen. Diese Tümpel bieten vielfältige Lebensräume für Pflanzen, Insekten und Amphibien. Insekten und Amphibien wiederum sind Nahrung für die Störche, die am Rheinufer zwischen Mombach und Budenheim brüten. Feuchte Wiesen sind ganz allgemein ein sehr artenreicher und selten gewordener Lebensraum.

Eine große Zahl der Tier- und Pflanzenarten, die auf ihn angewiesen sind, stehen mittlerweile auf den Roten Listen in Bund und Land.

Da der Rhein eine wichtige Leitlinie des Vogelzuges ist, können die Flächen auch Bedeutung für wandernde und überwinternde Vögel erlangen. Bis zu einem bedeutenden Überwinterungsgebiet für Wasservögel, dem Europareservat „Rhein zwischen Eltville und Bingen“ sind es nur wenige Kilometer.

Der Erwerb der Flächen ist eingebunden in ein größeres Projekt, zur Schaffung zusätzlicher Nahrungsflächen für die Weißstörche. In seinem Rahmen arbeitet der Arbeitskreis intensiv mit der Stadt Mainz und dem NABU Mainz zusammen.

„Wir sind der Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz sehr dankbar für die große Unterstützung, die uns in jeder Hinsicht gewährt wurde. Erst durch die maßgebliche Hilfe der Landesstiftung war es uns möglich diese wertvollen Flächen zu kaufen. Aus eigenen Mitteln hätten wir eine so große Fläche niemals erwerben können“, so Jürgen Weidmann Vorsitzender des Arbeitskreises.

„Wir danken auch allen, die uns unterstützt und geholfen haben, besonders unseren Spendern, dem Umweltdezer-

zenten der Stadt Mainz Herrn Reichel, dem beteiligten Umweltämtern sowie Bürgermeister Becker aus Budenheim“. Ziel der Stiftung Natur und Umwelt, Rheinland-Pfalz ist die Förderung von Maßnahmen zum Schutz, zur Erhaltung und zur Entwicklung von Natur und Umwelt. Hierzu gehören die Unterstützung und Durchführung von Projekten im Rahmen nachhaltiger Natur- und Umweltentwicklung, Flächenerwerb sowie von Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Besonders wichtig ist die Förderung in der Umweltpädagogik. Durch frühzeitig erworbenes Umweltbewusstsein wird ein wesentlich pfleglicherer Umgang mit der Natur und ein Verständnis der komplexen Zusammenhänge in unserer Umwelt erreicht. Unter anderem erfährt man mehr über die Stiftung Natur und Umwelt, Rheinland-Pfalz und ihre Arbeit.

Informationen über den Umweltverein finden sich im Internet. Wer den Arbeitskreis bei seinen Aktivitäten unterstützen möchte oder Fragen zur Aktion hat, kann sich unter email: info@akumwelt.de oder Tel.: 06131/686042 melden. Auch über finanzielle Unterstützung auf das Konto 100 20 48 38 bei der Genobank Mainz e.G. freut sich der Verein.

Jürgen Weidmann

Gänseblümchen
 CREATIVFLORISTIK

14.?
 ...14.?
 ...14. Februar?
14. Februar??

..psst! Valentinstag!

Hauptstrasse 96 • 55120 Mainz – Mombach • fon/fax. 0 61 31 / 6 19 18 99
 www.crea-floristik.de • email:info@crea-floristik.de

Nicht nur ein Narr steht auf Solar!

Ausführung aller Dachdeckerarbeiten Dachbegrünung
 Fassadenbekleidungen Metallbedachungen Stahlrohr- und Sondergerüstbau Dachreparaturen Photovoltaikanlagen

ERNST NEGER
 ...die Dachdecker

An der Brunnenstube 20 Telefon 06131-9967-0 info@neger.de
 55120 Mainz-Mombach Telefax 06131-9967-17 www.neger.de

Kindersachenbasar

Kindertagesstätte Mainz-Mombach-West Haus I + II, Pfarrer-Bechtolsheimer-Weg 2

3. März 2007, 13.30 – 16.00 Uhr.

Verkauft wird alles rund ums Kind. Zusätzlich bieten wir Kaffee und Kuchen.

Standgebühr: Einen Kuchen sowie € 2,50 pro Meter – innen im Gebäude, € 2,- pro Meter – außen ohne Überdachung. Tische sind mitzubringen.

Info und Reservierung unter Tel. 06131/688266 (vormittags) Haus I oder 0177/3114069 Haus II.

Kostenloser Kinderflohmärkt im Außenbereich.

Eine Veranstaltung der Elternausschüsse der Kita Mombach-West Haus I und II.

BÄDERWERKSTATT
spielmann GmbH
 SANITÄR SOLAR HEIZUNG

Holzpellets Solar Lüftung
Grauwasser Wandheizung

PARA DIGMA
 Natürlich Wärme

Infotage über Thermische Solaranlagen und Holzpelletsheizungen

Mo. 12. 2., 20.00 Uhr
Do. 29. 3., 19.00 Uhr – Fr. 30. 3., 18.00 Uhr

Wo: In der Dalheimer Wiese 11, 55120 Mainz-Mombach
 Telefon: 0 61 31 / 9 06 02 01

Alleinstehende Dame sucht helle, ruhige Wohnung, ab 80 qm, mit Balkon und/oder Garten, in Mombach/Gonsenheim.

Tel. 06131/683545

Neue Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung Mombach:

Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

WEIHNACHTSFEIER BEIM MTV

Dschungelbuch in der MTV-Sporthalle

Bereits am 6. 12. 2006 wurden viele Kinder vom Nikolaus beschenkt, 250 waren es aber wohl auch am Sonntagnachmittag, dem 10. 12. 2006 bei der alljährlichen Weihnachtsfeier in der MTV-Sporthalle. Deshalb hatte der Nikolaus zur Verstärkung auch gleich seine Helferin Renate Novak, die Sportwartin und die Mitglieder des Jugendausschusses mitgebracht. Gemeinsam verteilten sie die Geschenke und die Kinder sprachen Gedichte. Die Weihnachtsfeier des Mombacher Turnvereins 1861 e.V. hatte ihren rund 400 Gästen aber noch mehr zu bieten.

Bevor der Nikolaus kam, führte das „MTV-Theaterensemble“ unter der Leitung

von Hilde Albert und der Assistenz von Christine Bechtloff, das mittlerweile schon traditionelle Weihnachtsmärchen auf. In diesem Jahr wurde „das Dschungelbuch“, frei nach Rudyard Kipling gespielt. Das Theaterstück erzählte die Geschichte des Menschenjungen Mogli, der zunächst von den Wölfen und später von dem Panther Bagheera, – gekonnt gespielt von Kerstin Sinsel – und dem Bär Baloo – hervorragend dargestellt von Tanja Grünwald – im Dschungel großgezogen wird. In der Geschichte wird Mogli von den Affen (Johanna Mentges und Lisa-Marie Bukatschek) entführt. Doch die Schlange Kaa, alias Nadine Eckert, hilft ihn zu befreien. Nachdem Mogli wie-

der bei Baloo und Bagheera ist, droht aber neue Gefahr von dem Tiger Shere Khan, den er mit Hilfe des Feuers in die Flucht schlagen kann. Auf der Suche nach dem Feuer hatte Mogli aber auch die Menschen kennen gelernt. Er erkannte dabei, dass er nicht in den Dschungel, sondern wohl zu den Menschen gehört und kehrt zu ihnen zurück.

Als Erzählerin der Geschichte fungierte Sabrina Reimer. Die Mitwirkenden beim diesjährigen Weihnachtsmärchen waren: Mogli – Thea Mentges, Bär Baloo – Tanja Grünwald, Panther Bagheera – Kerstin Sinsel, Schlange Kaa – Nadine Eckert, Geier Chil – Vanessa Rehm, Affenkönigin Elli – Mira Merz, Affenkönig



Die tierischen Mitwirkenden beim Weihnachtsmärchen.

Lui – Mareike Hoffmann, Affen – Johanna Mentges und Lisa-Marie Bukatschek, Erzählerin – Sabrina Reimer, Regie – Hilde Albert, Kostüme – Hilde Albert, Regieassistenz – Christine Bechtloff. Für das leibliche Wohl sorgten der Wirtschaftsausschuss des MTV sowie die Eltern der Kinder, die auch in diesem Jahr wieder den Ku-

chen spendeten. Mathias Grünwald, der 2. Vorsitzende des Mombacher Turnvereins 1861 e.V., der durch das Programm führte, dankte besonders Hilde Albert und Christine Bechtloff für die geleistete Arbeit beim Einstudieren und die Gestaltung der Kostüme sowie allen Darstellerinnen. *Karl Henn*

VdK MOMBACH FEIERT WEIHNACHTEN

Fröhliche Feier im Dezember 2006 im großen Saal beim MTV

Der VdK Mombach hatte am 16.12.2006 zur Weihnachtsfeier im großen Saal des Mombacher Turnvereins eingeladen. Es sollte eine fröhliche Feier werden und dies drückte sich schon durch die festliche Dekoration der Tische und Bühne aus. Auch unsere Tombola, mit 550 Preisen, konnte sich sehen lassen. Bei der musikalischen Einleitung von Thomas Mühlbauer wurden alle in weihnachtliche Stimmung versetzt.

Die 1. Vorsitzende begrüßte alle Mitglieder, Gäste und Ehrengäste. Gerne kam der Bundestagsabgeordnete Herr Michael Hartmann aus Berlin. In seinem Grußwort würdigte er das Ehrenamt und weiß den VdK Mombach in guten Händen.

Unsere Ortsvorsteherin, Frau. Dr. Eleonore Lossen-Geißler, wurde ebenfalls herzlich begrüßt und bedankte sich in einem Grußwort für die vielen Aktivitäten des VdK Mombach. Als Weihnachtsgeschenk übergab sie ein Kuvert.

Außerdem überbrachte sie, mit den besten Wünschen des Oberbürgermeisters der Stadt Mainz, Herrn Jens Beutel, einen Scheck. Frau Dr. Lossen-Geißler wurde mit einem Blumengebinde als Dank verabschiedet. Weitere Ehrengäste wurden begrüßt: Ralf Gerz, stellv. Ortsvorsteher, vom Ortsbeirat Heike Saebel, Wolfgang Krämer und Frau, Pfarrer Stefan Müller-Kracht und Frau, Pfarrer Gottfried Keindel, 1. Vorsitzende der Awo Mombach Rosel Ebling, vom VdK Landesverband Rheinland-Pfalz Mechthild Böhle-Lavalle, die Ehrenvorsitzende VdK Mombach Annemarie Schmitt, die ehem. Vorsitzende Gerda Surges, Ehrenmitglied Niko Frenz und Frau als Vertreter des MTV Mombach Ronald Heßler und Frau.

Einen feierlichen Akzent setzte der Mombacher Männergesangverein unter der Leitung von Frau Ingrida Schwedass. Mit dem letzten Lied, Frieden für die Welt, reihte er sich in unser Motto für den Nachmittag ein: Frie-

den und Liebe. Nach dem Grußwort ehrte Frau Böhle-Lavalle die Jubilare des VdK Mombach. Es waren für 10 jährige Mitgliedschaft: Dorothea Albert, Günter Dehn, Dietmar Ernst, Irmgard Graf, Elisabeth Hammer, Harald Heerd, Erika Hering, Johann Ignatz, Siegfried Kandel, Anton Plein, Rudi Popp, Betty Sieger, Margot Schenkel, Heinrich Scherz.

Für 50 Jahre Treue wurde Frau Eva Ignatz geehrt. Kaum war das gemeinsam gesungene Lied, ihr Kinderlein kommet, verklungen, kamen die Kinder auch auf die Bühne. Das Kinderballett des MTV, unter der Leitung von Andrea Roth, tanzte Figuren über Winterfreuden. Sie waren ganz bei der Sache und schenken uns viel Freude. Mit einem Gedicht, über 4 Adventskerzen, stellte sich Frank Pipilescu vor. Ein Gedicht zum Nachdenken. Auch diesmal war wieder der Kinderchor von der Mombacher Pestalozzi-Schule, unter der Leitung von Frau Dürr bei uns und erfreute alle mit seinen

modernen Weihnachtsliedern. Herzlichen Dank an die Rektorin der Schule, Frau Blumenthal und ihren Lehrerinnen Frau Randow, Frau Bücher, Frau Reif und Frau Hinkel. Der besondere Dank geht aber an die Kinder. Sie gaben den Rahmen für die Weihnachtsgeschichte, die Elfi Reitz im Dialekt verlas denn ohne die Geburt von Jesus gäbe es kein Weihnachten. Wenn wir alle singen, lasst uns froh und munter sein, kommt der Nikolaus, Niko Frenz, und hat für jeden ein Geschenk, doch schnell musste er wieder weiter. Es ist immer was besonderes, wenn Uschi Bohn ein Mundartgedicht vorträgt. Diesmal war es die Schneemann-Liebe, die nicht lange hält. Frau Bohn schreibt alle ihre Gedichte selbst und wir finden sie im Mainzer Wochenblatt als Babette. Erstmals bei uns Edith Zimmermann. Sie sang mit ihrer Enkelin Clara vom Schneemann. Melodie und Text stammt aus ihrer Feder. Seit vielen Jahren bei uns Waltraud Weber und Christi-

ne Emerich. In einem Sketch zeigten sie uns wie schwer es ist ein Menue für Heiligabend zu finden. Alle Jahre wieder, wenig Arbeit mit Würstchen und Kartoffelsalat. Sehr feierlich wurde es, als Martin Rother Weihnachtslieder mit seinen Glocken spielte. Es ist wahre Kunst die richtige Glocke zum Klingeln zu bringen. Das selbst geschriebene Gedicht von Ingeborg Gräbel „Die Suche“, war kritisch und sollte zum Nachdenken anregen. Mit Tochter Zion, „Weiße Weihnacht“ und „Wenn ich ein Glöcklein wär“, setzte Elfi Reitz wieder einen Glanzpunkt. Sie wirkt schon viele Jahre mit und ist ein gern gesehener Gast. Am Ende der Feier bedankte sich Ingeborg Gräbel, die durch das Programm führte, bei allen Helfern vor und hinter der Bühne. Bei Thomas Mühlbauer, der die musikalische Leitung der Veranstaltung hatte, bei der tadellosen Regie. Dank auch an alle Sponsoren, allen Bäckerinnen für Torten, Kuchen und Plätzchen, dem MTV für die gute Bewirtung und unserem Vorstand für den tollen Einsatz. *Ingeborg Gräbel*

Kreuzstraße 92-94
55120 Mombach
Tel.: 0 61 31/68 70 07
Fax: 0 61 31/68 70 19

Tholi

GETRÄNKE-ABHOLMARKT

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
von 8 – 19 Uhr
Samstags von 8 – 14 Uhr

Frühlings

Kursangebote



des Mombacher Turnvereins

M.O.B.I.L.I.S. LIGHT – MEHR BEWEGEN. GESÜNDER ESSEN.

Jeder weiß: Wer abnehmen will, muss sich mehr bewegen und zugleich gesünder essen. Das ist kein Geheimnis. Entscheidend ist weniger das Wissen und die bei fast allen bestehende Motivation, sondern vielmehr die Umsetzung. Der Weg! Einen Erfolg versprechenden Weg haben führende Wissenschaftler verschiedener Disziplinen jetzt endlich gemeinsam erarbeitet...

Es handelt sich dabei um ein Outdoor-Bewegungsprogramm, das neben Walking, Nordic Walking und sanftem Laufen auch die Bereiche Dehnen, Kräftigen, Koordinationstraining und Entspannung umfasst.

Weiterhin erarbeiten mit Ihnen in 4 Ernährungseinheiten Ökotrophologen Stra-

tegien für eine ausgewogene und gesunde Ernährung. Zielgruppe: Übergewichtige, erwachsene Frauen und Männer
- montags, 15.00 – 16:30 Uhr
Gonsenheimer Wald, 14-Nothelfer-Kapelle/Gymnastikhalle MTV
- ab 26. Februar 2007 – 4. Juni 2007
- ÜL: Andrea Roth, 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention, Profil „Herz-Kreislauf-Training“

- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro
Ausführliche Infos erhalten Sie ab Februar im Studio oder direkt bei der Übungsleiterin (Tel. 06126/584013)! (Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse über eine evtl. Kostenübernahme).

BOX-AEROBIC

Erlerne Grundtechniken vom Boxen, Kicken und Abblocken. Das Stundenprofil enthält Aerobic-Schritte mit Elementen aus dem Qi-Gong, sowie Kampfsportkomponenten des TaeKwonDo. Ein ganzheitliches Fitnessstraining für Körper und Geist. Das ideale Konditionstraining für Mann und Frau mit viel Spaß zum auspowern!

- montags, 19.30 – 21.00 Uhr
- Große Halle des MTV
- 12. März 2007 – 18. Juni 2007 (auch in den Osterferien – nicht am 30.4.2007!)
- ÜL: Nicol Urban
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro

YOGA – FÜR MEHR WOHLBEFINDEN

Auch ohne Hokusfokus bringen wir Ihren Körper, Geist und Seele in Einklang. Wir verwenden hierfür eine seit jahrtausend altbewährte Methode: YOGA!! Durch unterschiedliche Körperübungen (Asanas), Atemtechniken (Pranayama) und muskuläre Tiefenentspannung (Yoga-Nidra) unterstützen wir Sie bei der Stressbewältigung: Ihr Geist wird ruhig, der Kopf klar und Sie fühlen sich ausgeglichen, kraftvoll und vital. Bitte bringen

Sie bequeme Kleidung mit, Socken und Isomatte.
- dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr
- Pestalozzischule Mombach
- 1. Kurs 06.02. – 17.04.2007 (nicht am 20.2.2007 „Fastnachts-Dienstag“)
- 2. Kurs 24.4.2007 – 03.07.2007 (auch in den Osterferien, nicht am Feiertag)
- ÜL: Agnes Vinken
- Pro Kurs: Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

KRAFTZENTRUM BECKENBODEN

Der Beckenboden bildet das Fundament unseres Körpers. Ein gut trainierter Beckenboden verleiht uns Kraft, Stabilität und eine aufrechte Körperhaltung. Seine Stärke wirkt sich positiv auf unser Körpergefühl und somit auf unser Selbstbewusstsein aus. Mit gezielten Kräftigungsübungen der Bauch- und Beckenbodenmuskulatur möchten wir zu mehr Stabilität und verbesserte Funktionen

verhelfen. Ideal für alle die die Wirkung des Beckenbodentrainings sowohl im Alltag als auch im Sport integrieren möchten. Bitte Isomatte mitbringen!
- mittwochs, 18.45 – 19.30 Uhr
- Pestalozzischule Mombach
- 28. Februar 2007 – 16. Mai 2007
- ÜL: Renate Schneider
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro

PILATES – AUFBAUKURS

Pilates ist ein sanftes und schonendes Ganzkörpertraining. Ein Mix aus ruhig und konzentriert ausgeführten Kräftigungs- und Dehnungsübungen. In diesem Kurs wird auf den Anfängerkurs aufgebaut und evtl. auch mal ein Handgerät zum Einsatz gebracht. Bitte Isomatte und warme Socken mitbringen
Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/-innen, die bereits einen Anfängerkurs

absolviert haben oder über gleichnamige Kenntnisse verfügen.
- mittwochs, 19.30 – 20.30 Uhr
- Turnhalle der Pestalozzischule Mombach
- 28. Februar 2007 – 30. Mai 2007 (nicht am 4. und 11.04.2007!)
- ÜL: Andrea Roth
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

PILATES – ANFÄNGER

Pilates ist ein sanftes und schonendes Ganzkörpertraining. Ein Mix aus ruhig und konzentriert ausgeführten Kräftigungs- und Dehnungsübungen. Durch das bewusste einsetzen von Atemtechnik werden wir für die Körperwahrnehmung sensibilisiert und können das Erlernte in Alltags- und Sportbewegungen einfließen lassen. Ein Bodyforming Programm, welches unabhängig von Alter und Fitnesslevel trainiert werden kann. Bitte Isomatte und warme Socken mitbringen.

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/innen, die Pilates gerne mal kennen lernen möchten.
- mittwochs, 10.30 – 11.30 Uhr
- große MTV-Halle
- 28. Februar 2007 – 23. Mai 2007 (nicht am 4.4.2007!)
- ÜL: Andrea Roth
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

NORDIC-WALKING-KURS FÜR EINSTEIGER

Der neue Trendsport aus Finnland ist eine gelenkschonende Art um aus dem klassischen Walking ein wirksames Ganzkörpertraining mit maximalen Übungseffekten zu erzielen. Die Technik ist sehr schnell zu erlernen und die positiven Auswirkungen sind sofort spürbar. So wird das Herz-Kreislauf-System stabilisiert, der Kalorienverbrauch extrem angekurbelt, Muskelverspannungen werden gelöst.

- donnerstags 18.00 – 19.30 Uhr
- Gonsenheimer Wald, 14-Nothelfer-Kapelle
- 29. März 2007 – 28. Juni 2007
- ÜL: Klaus Braun/Karl Henn
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro
- Mitzubringen sind Nordic-Walking-Stöcke, bequeme Sportkleidung und feste Sportschuhe!

WALKING-KURS – DAS GELENKSCHONENDE HERZ-KREISLAUF-TRAINING!

In diesem Kurs erlernen Sie die optimale Walking-Technik, korrekte Körperhaltung, richtiges Aufsetzen und Abrollen der Füße sowie den aktiven Armeinsatz. Das regelmäßige Ausüben dieser Sportart wirkt gesundheitsfördernd auf Ihr Herz-Kreislauf-System. Es kommt zu einer Verbesserung der aeroben Kapazität (Herz-Leistungsfähigkeit, Versorgung der Muskulatur, verbesserte Durchblutung). Optimale Trainingsimpulse werden individuell für jeden Teilnehmer errechnet. Belastungskontrollen werden über Pulsfrequenzmessungen durchgeführt.

- Walking-Kurs – Donnerstag Vormittag
- donnerstags, 9.30 – 11.00 Uhr
- Gonsenheimer Wald, 14-Nothelfer-Kapelle
- 1. März – 24. Mai 2007 (auch in den Osterferien!)
- ÜL: Hans Forstner, 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention, Profil „Herz-Kreislauf-Training“
- Vereins- und IKK-Mitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro. Bei diesem Kurs handelt es sich um ein qualitätsgesichertes Programm über 12 Stunden (Krankenkassen erstatten Teilnahmegebühr!)

KINDERFITNESS – FÜR UNGEÜBTE UND ÜBERGEWICHTIGE KINDER

Ziel ist es, Kinder zwischen 8 und 12 Jahren im sozialen Umfeld mit Freude und Spaß zur Bewegung zu motivieren und somit u.a. Motorik, Ausdauer und Koordination zu fördern.
- donnerstags, 16.30 – 18.00 Uhr

- Gymnastikhalle des MTV
- 1. März 2007 – 21. Juni 2007 (nicht in den Osterferien und an Feiertagen!)
- ÜL: Matthias Ströher
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro

CHEERLEADING FÜR KIDS AB 8 JAHRE

Das besondere im Cheerleading ist die Kombination aus tänzerischen und akrobatischen Elementen. Gewinne einen kleinen Einblick in den „Sport des Anfeuerns“ und erlerne eine kleine Choreographie mit integrierten einfachen Stunts (Hebefigur) alleine und mit Partner bzw. Gruppe. Einfaches Tumbling (Bodenakrobatik) wird zusätzlich mit eingebaut.

- donnerstags, 15.30 – 16.30 Uhr
- MTV - Spiegelsaal
- 1. März 2007 – 21. Juni 2007 (nicht in den Osterferien und an Feiertagen!)
- ÜL: Andrea Roth
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 20,- Euro



Mombacher Turnverein 1861 e.V.

Turnhalle: Turnstraße 31-33 — 55120 Mainz — Tel.: 0 61 31 - 62 56 04

ROPE SKIPPING

Eine Einführung für alle Interessierten ab 16 Jahren. Im Vordergrund dieses Lehrganges steht das Erlernen von Grundtechniken des Rope Skippings inkl. Kraftausdauertraining. Neben dem Speed Rope (Einzelseil), dem Beaded Rope (Gliederseil) wird das Double-Dutsch (Seilpaar) ebenfalls eingesetzt. Ziel dieses Kurses ist das Zusammenstellen einzelner Sprünge sowie einer kleinen Choreographie.

- donnerstags, 20 – ca. 21.30 Uhr
- große Halle des MTV
- 12. April – 14. Juni 2007 (nicht am 19.4. und an Feiertagen!)
- ÜL: Melanie Wohn und Vanessa Rehm
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

SPIELERISCHE HINFÜHRUNG ZUM LANGSTRECKENLAUF FÜR KIDS VON 8–12 JAHREN

In den Übungsstunden sollen die Kinder auf spielerische Art und Weise zu längeren Streckenläufen geführt werden. Anhand von Bewegungs-, Lauf- und Koordinationsspielen gewinnen die Kinder immer mehr an Ausdauerleistungsfähigkeit. Durch das einsetzen gezielter Turnmaterialien wird das Laufen abwechslungsreich und interessant gestaltet. Durchhaltevermögen, Selbsteinschätzung

- und Spaß am Laufen von längeren Strecken ist das Ziel dieses Kurses
- montags 17.00 – 18.00 Uhr
 - Bei Interesse bitte vorab direkt mit der Übungsleiterin Kontakt aufnehmen! Eine Mindestteilnehmerzahl ist Voraussetzung für diesen Kurs!
 - ÜL: Vicky Nolte, Tel. 06131/508779
 - Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 20,- Euro

ORIENTALISCHER TANZ FÜR ANFÄNGER

Der orientalische Tanz, auch Bauchtanz genannt, ist einer der weiblichsten aller Tänze. Traditionelle sinnliche Bewegungen des Beckens und der Hüfte werden kombiniert mit verschiedenen Bewegungen der Arme, Hände, Schultern und Kopf. Hinzukommen Schrittfolgen, die auch aus dem Ballett und Jazzdance bekannt sind. Im Anfängerkurs erlernt man die ersten Grundbewegungen und verbindet diese dann in kleinen Kombinationen miteinander. Bitte mitbringen: eng

- anliegende Gymnastikbekleidung, Tanz- oder Ballettschläppchen und ein Tuch für die Hüfte. Nicht zu vergessen... den Spaß an der Bewegung! Teilnehmerzahl ist begrenzt!
- donnerstags, 20.00 – 21.30 Uhr
 - Gymnastikraum der Eintrachthalle
 - 1. März 2007 – 10. Mai 2007 (nicht am 05. April 2007!)
 - ÜL: Jutta Jaensch
 - Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

INLINER-KURS BEIM MTV

Wir bringen die Sache ins Rollen.... durch Erlernen von Grundtechniken, Kanten- und Gleichgewichtsgefühl, Bremstechniken, Slalom fahren und natürlich richtig hinfallen! Aber auch bereits erlernte Technik kann in diesem Kurs verbessert werden. Es besteht für Kinder und Jugendliche Schutz-ausrüstungspflicht (Ellbogen-, Hand- und Knieschützer sowie Helm / Inline-Skates sollten vorzugsweise mit Stopper ausgerüstet sein!). Erwachsene gehen als gutes Beispiel voran!

- Kinder/Jugendliche ab 6 Jahren von 12.30 – 14.00 Uhr (Teilnehmerzahl begrenzt!)
 - Erwachsene von 14.00 – 16.00 Uhr (Eine Mindestteilnehmerzahl ist Voraussetzung für diesen Kurs!)
 - ÜL: Thomas Larisika
 - Flugplatz Mainz-Finthen (Anfahrtsbeschreibungen können bei Bedarf angefordert werden!)
 - Vereinsmitglieder Kinder/Jugendliche: 12,- Euro, Erwachsene: 20,- Euro. Nichtmitglieder Kinder/Jugendliche: 18,- Euro, Erwachsene: 30,- Euro
- Bitte hinterlassen sie bei der Anmeldung ihre Anschrift und Telefonnummer.

- Termine: jeweils samstags am 21.04./28.04./05.05./12.5.2007

SPEZIAL-ANGEBOT IN DEN OSTERFERIEN

Training im Fitness-Studio für Jugendliche im Alter von 14 – 18 Jahren.

- samstags 13 – 18 Uhr, sonntags 9 – 14 Uhr
- 28. März – 13. April 2007
- Fitness-Studio des MTV
- 5 x Training für nur 15,- Euro

- montags, mittwochs, freitags 8.30 – 12.30 Uhr und 15.30 – 17 Uhr

VORANKÜNDIGUNG

Neue Kinderturnstunde ab März: „Sport, Spiel, Spaß – ein neues Angebot für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren“.

- dienstags von 15.30 – 17 Uhr
- in der Eintrachthalle Mombach

- erstmals am 6. März 2007
- ÜL: Heidrun Krost, 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention „Gesundheitsförderung im Kinderturnen“

TAGESWORKSHOP FÜR INLINER-KIDS

Wir möchten mit erfahrenen Inliner-Kids in unserer Halle trainieren. Wir werden bremsen, Kurven fahren, unter Hindernissen durch und drüber fahren. Ebenso stehen Inliner-Spiele auf dem Programm. Interessiert? Dann meldet Euch gleich an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Getränke müssen mitgebracht werden. Dieser Kurs richtet sich an Kids ab 6 Jahren, die mindestens schon einen Anfängerkurs absolviert haben bzw. über ähnliche Kenntnisse verfügen!

- Samstag, den 24. März 2007, von 14.00 – 17 Uhr, Einlass ab 13.30 Uhr
- in der großen MTV-Halle
- ÜL: Thomas Larisika und Uwe Ferger
- Kursgebühr: 15,- Euro pro Kind
- Eine Vorab-Anmeldung ist erwünscht. Bitte unbedingt bei Anmeldung die Telefonnummer hinterlassen.

INLINER-AUSFLÜGE

Bei Interesse bitten wir Euch, direkt mit dem Übungsleiter Kontakt aufzunehmen. Voraussetzung: Es sollten unbedenklich mindestens 10 km in einem angemessenen

Tempo gefahren werden können! Infos bei Thomas Larisika: Tel. 684866 oder Handy: 0160/2179673

WER HAT INTERESSE AM HANDBALLTRAINING

Spiele mit dem Ball – spielerisches Hinführen zum Handballtraining, für Jungs und Mädchen von 5–7 Jahre, mittwochs von 15.15 – 16.30 Uhr, für Jungs und

Mädchen von 8–10 Jahre, mittwochs 16.30 – 18 Uhr, jeweils in der Eintrachthalle!

NOCH NICHT GENUG AN AUSWAHL?

Dann fordern Sie unseren Übungsplan an! Genießen Sie Fitness pur in unserem vereinseigenen Fitness-Studio.... Gerne berät Sie unser geschultes Fachpersonal in allen Fragen und Trainingsphasen.

Kommen Sie zu einem kostenlosen Probetraining und genießen Sie unsere vielfältigen Angebote ... oder verbringen Sie ein paar entspannende Stunden in unserer Sauna. Noch Fragen? Rufen Sie uns an! Tel. 06131 625604. Wir freuen uns auf Sie!

NOCH FRAGEN?

Eine telefonische oder persönliche Voranmeldung für alle Kurse und neue Stunden ist erforderlich: Geschäftsstelle: Tel. 06131/625604

Die Kursgebühren sind jeweils in der 1. Stunde beim Übungsleiter zu entrichten! Achten Sie bitte bezüglich Ferienzeit auf die Ansagen des Übungsleiters!

BANKVERBINDUNG UND VORSITZ

Bankverbindung: Genobank Mainz eG, Mainz-Mombach, BLZ: 55060611, Konto-Nr.: 200 530.

1. Vorsitzende: Birgitt Nebrich, Pestalozzistraße 9, 55120 Mainz-Mombach. Tel. 06131 / 681858.

Termin-Kalender

JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

MAI

JUNI

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

FRIEDENSKIRCHE AM PESTALOZZIPLATZ

So. 11. Feb. 10 Uhr der klassische... Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé, Pfarrer Müller-Kracht
So. 18. Feb. 10 Uhr der verbindende... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls, Pfarrer Müller-Kracht
Fr. 23. Feb. 16 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Distelhut-Haus, Pfarrerin Oettinger
So. 25. Feb. 18.30 Uhr EXTRA ... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend der werfe den ersten Stein – Erfahrungen mit Schuld aus dem Frauengefängnis, Pfarrerin Zwickel und Team
Fr. 2. März 19 Uhr Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst der Frauen – kath. Kirche St. Nikolaus. Nach dem Gottesdienst wird zum Beisammensein bei einem kleinen Imbiss eingeladen.
So. 4. März 10 Uhr der junge... Gottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Taufen, Pfarrerin Oettinger
Sa. 10. März 15 -18 Uhr Kindererlebnisgottesdienst
So. 11. März 10 Uhr der klassische... Gottesdienst, Prädikant von Kluge
Fr. 16. März 16 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Distelhut-Haus
So. 18. März 10 Uhr der verbindende... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls und Betrachtung der neuen Bilder anschließend Kirchencafé mit Eröffnung der Kunstausstellung „wie die Träumenden – malerische Auseinandersetzung mit Palm 1261“, Pfarrer Müller-Kracht & Malerinnen Susanne Idel und Martina Kracht

So. 25. März 18.30 Uhr EXTRA... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend, Bully dance – ein Blick auf die Ursachen von Gewalt, Pfarrer Müller-Kracht & Team
Sonstige Termine
Mi. 7. Feb. 15-17 Uhr Närrischer Seniorennachmittag Für Kaffee und Kreppel und ein gutes Glas Woi ist bestens gesorgt. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Küster Wiegel, Tel.: 684433 melden.
 Es freuen sich auf Sie: Pfarrer Müller-Kracht, Hennes Diezinger am Akkordeon sowie alle närrischen Mitarbeiterinnen. Närrische Beiträge gerne willkommen, Tel. 68 44 00. P.S. Sie dürfen natürlich verkleidet kommen. Die beste Verkleidung erhält einen kleinen Preis. Freunde und Bekannte gerne willkommen.
Fr. 23. Feb. Kath. Heilig Geist Kirche 6 Uhr Ökumenische Frühwache, 30 Minuten Morgengebete, danach Frühstück. Ökumenische Frühwachen finden jeweils freitags in der Passionszeit statt.
Mo. 26. Feb. Kath. Heilig Geist Zentrum 20 Uhr Ökumenische Gesprächsreihe. Thema: Gottes-Bilder, Abend: Schöpfer – Liebhaber – Zerstörer: Gottesbilder im Alten Testament, Sven Lichtenecker, Evangelisches Bibelhaus Frankfurt, Moderation: Pfarrer Müller-Kracht
Fr. 2. März Kath. Heilig Geist Kirche 19 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen. Frauen der Mombacher Kirchengemeinden laden ein zum Gebet. Im Anschluss

gemütliches Beisammensein bei einem kleinen Imbiss.
Sa. 3. März Evang. Christuskirche 20 Uhr Ökumenische Nacht der Lichter. Gebet im Stil von Taizé.
Mo. 5. März Kath. Heilig Geist Zentrum 20 Uhr Ökumenische Gesprächsreihe, Thema: Gottes-Bilder, Abend: Retter – Vater – Richter: Gottesbilder im Neuen Testament, Pfarrer Gottfried Keindl, Mombach, Moderation: Herr Dangelmeyer, kath. Gemeinde
Di. 6. März 17 Uhr Ausflug zum Bibelmuseum Frankfurt, Besichtigung der Ausstellung: Alles ECHT. Älteste Papyrus-Schriften zur Bibel aus Ägypten. Anschließend Einker in Sachsenhausen. Info und Anmeldung im Gemeindebüro oder bei Pfarrerin Zwickel.
Mi. 7. März 15-17 Uhr Seniorennachmittag für Junggebliebene.

Der große Spielnachmittag. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Es freut sich auf Sie: Pfarrer Stephan Müller-Kracht sowie alle Mitarbeiterinnen.
Mo. 12. März Kath. Heilig Geist Zentrum 20 Uhr Ökumenische Gesprächsreihe. Thema: Gottes-Bilder, Abend: 3. Abend: Auf dem Weg zu meinem eigenen Gottesbild: Workshop, Moderation: Herr Dangelmeyer, kath. Gemeinde
Sa. 24. März 15 – 17.30 Uhr Familienzeit: Eieiei, Ostereier bemalen, bekleben, marmorieren, und was uns sonst noch so einfällt.
Mi. 28. März bis Sa. 31. März Ja so warn's die alten Rittersleut'..., Kinderfreizeit in Schloss Dhaun für Kinder von 8–12 Jahren. Info und Anmeldung bei Frau Laier, Telefon 68 44 66.

Ausstellung

Ev. Kirchengemeinde Mombach

Wie die Träumenden...

Künstlerische Auseinandersetzung mit dem Psalm 126 sowie der biblischen Jakobsgeschichte. Ausgestellt werden zahlreiche, großformatige Acrylbilder.

Ausstellungseröffnung: Sonntag, 18. März 2007

Evangelische Friedenskirche Mainz-Mombach, Pestalozziplatz

10.00 Uhr Gottesdienst

11.00 Uhr Kirchencafé mit Ausstellungseröffnung.

Die beiden Künstlerinnen Susanne Idel und Martina Kracht sind anwesend und freuen sich auf inspirierende Begegnungen und Gespräche.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN MOMBACH

Sa. 27. Jan. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 28. Jan. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus
11 Uhr Amt/Heilig Geist
Fr. 2. Feb. 16 Uhr Gottesdienst/Ursel-Distelhut-Haus mit Austeilung des Blasiussegens
19 Uhr Festgottesdienst mit Kerzenweihe/Heilig Geist
Sa. 3. Feb. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu mit Austeilung des Blasiussegens
So. 4. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus
11 Uhr Amt/Heilig Geist mit Kleinkinderwortgottesdienst und Kinderwortgottesdienst
18 Uhr Jugendgottesdienst/St. Nikolaus
Sa. 10. Feb. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 11. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus
11 Uhr Amt/Heilig Geist
Sa. 17. Feb. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 18. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus mit Kinderwortgottesdienst
11 Uhr Amt/Heilig Geist
Aschermittwoch 21. Feb. 8.30 Uhr Schülergottesdienst/Heilig Geist
19 Uhr Gottesdienst/St. Nikolaus

Sa. 24. Feb. 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 25. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus
11 Uhr Amt/Heilig Geist
Fr. 2. März 16 Uhr Gottesdienst/Ursel-Distelhut-Haus
19 Uhr Weltgebetstag der Frauen/Herz Jesu
Sa. 3. März 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 4. März 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus
11 Uhr Amt/Heilig Geist mit Kleinkinderwortgottesdienst und Kinderwortgottesdienst
18 Uhr Jugendgottesdienst/St. Nikolaus
Sa. 10. März 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 11. März 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus
11 Uhr Amt/Heilig Geist
Sa. 17. März 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 18. März 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus mit Kinderwortgottesdienst
11 Uhr Amt/Heilig Geist
Sa. 24. März 16.45 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu
So. 25. März 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus
11 Uhr Amt/Heilig Geist

Ökumenische

Gesprächsreihe

Gottesbilder

Wir dürfen dich nicht eigenmächtig malen, du Dämmernder, aus dem der Morgen stieg. Wir holen aus den alten Farbenschalen, die gleichen Striche und die gleichen Strahlen, mit denen dich der Heilige verschwieg. Wir bauen Bilder vor dir auf wie Wände; so dass schon tausend Mauern um dich stehn. Denn dich verhüllen unsre frommen Hände, sooft dich unsre Herzen offen sehn.

Montag, 26. Februar 2007 20.00 Uhr

Schöpfer – Liebhaber – Zerstörer
Gottesbilder im Alten Testament
Sven Lichtenecker

Montag, 05. März 2007 20.00 Uhr

Retter – Vater – Richter
Gottesbilder im Neuen Testament
Pfarrer Gottfried Keindl

Montag, 12. März 2007 20.00 Uhr

„Dieser Weg wird kein leichter sein...“ (Xavier Naidoo)
Auf dem Weg zum eigenen Gottesbild
Barbara Wolf-Gröniger

Eine ökumenische Gesprächsreihe der katholischen und evangelischen Kirchen in Mainz-Mombach, Pfarrzentrum Heilig Geist, Westring 315.

Sammelsysteme für gebrauchte Verpackungen

Der Entsorgungsbetrieb holt den gelben Sack mit gebrauchten Verpackungen alle 14 Tage kostenlos ab und zwar in der Regel am gleichen Wochentag:

Fr. 16. Februar

Fr. 2. + 16. + 30. März

Stellen Sie bitte den gelben Sammelsack nur am jeweiligen Abholtag bis 7 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.

Termine für die mobile Schadstoffsammlung

Westring/Parkplatz Einkaufszentrum:

Mo. 12. + 26. Februar

Mo. 12. + 26. März 11.15–12.00 Uhr

Und jetzt können wir Sie nur noch herzlich bitten: Machen Sie mit! Helfen Sie, Mombach sauber zu halten!

Ihr Mombacher Gewerbering

GUMMIBÄRENALARM IN DER ROCHUS-APOTHEKE

Selbstgemachte Gummibärchen

„Bodo, Bodo“, rufen viele Kinderstimmen quer durch die Rochus-Apotheke. Die Kunden wundern sich: „Veranstalten Sie hier einen Kindergeburtstag?“ Nein, am Lemmchen 31 b bei Frau Gerda Weinmann sind am 11.12.2006 die Kinder aus dem städtischen und dem evangelischen Kindergarten, aus der Pestalozzischule und aus dem Kommunionkurs der katholischen Kirchengemeinden zu Besuch. Sie alle sind gekommen, um sich von Herrn Fix der Firma Alpenland zeigen zu lassen, wie Gummibärchen hergestellt werden. „Das ist ganz einfach“, erklärt dieser, „man braucht leckeren Fruchtsaft, der mit Gelatine verfestigt wird“. Und als Form dient einfach ein Mehlbett, in das zuvor mit einer Art Stempel die



Die Kindergartenkinder mit Bodo Gummibär.

bärenförmigen Vertiefungen gedrückt wurden. Außerdem lernen die Kinder, dass die roten Bärchen mit Roter Beete, die dunkelroten mit Heidelbeeren und die grünen mit Spinat eingefärbt werden. Bei den Alpenland-Bärchen werden nämlich nur natürliche Pflanzenfarbstoffe verwendet.

„Deswegen gibt es auch keine blauen Gummibärchen bei uns“, betont Herr Fix, „denn es gibt keinen natürlichen blauen Farbstoff“. Spannend wird es, als die Kinder, aber auch die Lehrerinnen und Erzieherinnen, dann selbst die Gelmass mit einem Dosier-

trichter in die Bärenformen füllen dürfen. Es darf nichts daneben tropfen! Natürlich müssen die Kinder die ganze Zeit nicht nur zuhören oder zugucken. Da muss gründlich probiert werden! Allerdings testen sie nicht ihre eigene Produktion, denn die braucht ganze drei Tage zum Festwerden. Deshalb hat die Apotheke genügend bereits fertige Bärchen auf Vorrat. Auch für den Heimweg dürfen sich die Kinder noch reichlich Bärchen einpacken. Aber der Höhepunkt der Vorführung ist Bodo. Bodo ist ein ausgewachsener Braunbär, der mit großem Hallo begrüßt wird und der ebenfalls sehr gerne Gummibärchen isst („aber am liebsten esse ich Honig“). Selbstverständlich muss Bodo auch auf das Gruppenfoto zum Abschluss mit drauf. Die schweißtreibende Arbeit im Bärenkostüm hat freundlicherweise ein Nachbar der Apothekeleiterin, Herr Alfred Loos, übernommen. Auf die Idee, die Firma Alpenland einzuladen, kam Christina Hadel-Weinmann,

die Tochter der Inhaberin. „Ich esse diese Gummibärchen selbst für mein Leben gerne“, gesteht sie, „und muss aufpassen, auch für unsere Kunden noch welche übrig zu lassen. Diese echten Fruchtsaftbärchen schmecken viel leckerer als die gewöhnlichen Supermarkt-Gummibären, viel fruchtiger! Und sie sind bei uns viel billiger als vergleichbare Bärchen im Naturkostladen oder im Reformhaus. Außerdem führen wir auch Gelatine-freie Bärchen.“
Übrigens: die Rochus-Apotheke hat neben Gummibärchen natürlich auch Medikamente, Verbandstoffe, Körperpflegemittel und andere apothekenübliche Waren im Sortiment! „Und wenn etwas fehlt, besorgen wir es kurzfristig und liefern bei Bedarf auch nach Hause“, verspricht Frau Weinmann. „Also die Arzneimittel meine ich jetzt, nicht die Gummibärchen“, konkretisiert sie – und greift erneut schmunzelnd in die Tüte.

SCHÄTZSPIEL-GEWINNER

Veranstaltung vom Mombacher Weihnachtsmarkt

Die Grund- und Hauptschule Am Lemmchen (offizieller Name der Schule seit dem 1. 1. 2007) haben beim vergangenen Mombacher Weihnachtsmarkt mitgewirkt. Der Schulleiterbeirat und der Förderverein „Freunde und Förderer der Grund- und Hauptschule Am Lemmchen“ mit einem Schätzspiel „Wie viele Nüsse sind im Korb“ präsentiert. Beim Gewinnspiel machten 147 Teilnehmer mit. Es waren 682 Nüsse im Korb. Der 1. Preis ist ein 26 Zoll Mountainbike in weiss, 2. Preis ist ein signierter WM-Ball von der deutschen Nationalmannschaft, 3. Preis ist eine Regenjacke, Schal, T-Shirt, Aufkleber sowie Pin vom FSV Mainz 05., 4. Preis sind zwei Eintrittskarten vom Taunuswunderland, 5. Preis sind zwei Eintrittskarten vom Opelzoo. 6.–8. Preis ist jeweils ein

Sweatshirt in schwarz von ODDSET, 9.–10. Preis ist jeweils ein T-Shirt in gelb von der WM 2006, 11.–20. Preis ist jeweils eine Schildmütze von ODDSET.

Die ersten drei Preise wurden am Donnerstag, den 14. Dezember 2006 in der Grund- und Hauptschule Am Lemmchen überreicht. Der erste Preis hatte Herr Frank Wendel, Mainz-Mombach, mit geschätzten 680 Nüssen gewonnen. Der zweite Preis hat Frau Heike Hafner, Mainz-Mombach, mit geschätzten 679 Nüssen gewonnen. Der dritte Preis hat Herr Klaus Delnef, Budenheim, mit geschätzten 678 Nüssen gewonnen. Gewinner vom 4. bis 20. Preis: Platz 4 Kim Olemutz, Hauptstr. 61, 55120 Mainz, geschätzt 690 Nüsse; Platz 5 Sabine Ebling, Karlsstraße 42, 55120 Mainz, geschätzt 666 Nüsse, hat

das Los entschieden; Platz 6 Fotini Veith, geschätzt 666 Nüsse, hat das Los entschieden; Platz 7 Melina Veith, geschätzt 666 Nüsse, hat das Los entschieden; Platz 8 Sara Kro-neberger, Wendelin-Burkard-Straße 2, 55257 Budenheim, geschätzt 666 Nüsse, hat das Los entschieden; Platz 9 Tanja Geiß, Am Waldfriedhof 1, 55120 Mainz, geschätzt 700 Nüsse, hat das Los entschieden; Platz 10 M. Hammen-Knapp, Albert-Knollstraße 2, 55120 Mainz, geschätzt 700 Nüsse, hat das Los entschieden; Platz 11 Melina Veith, geschätzt 700 Nüsse, hat das Los entschieden; Platz 12 Ophelia Zivojnov, Floßstraße 11, 55120 Mainz, geschätzt 700 Nüsse, hat das Los entschieden;

den; Platz 13 Tobias Schwab, Westring 225, 55120 Mainz, geschätzt 660 Nüsse; Platz 14 Sandra Büttner, Westring 289, 55120 Mainz, geschätzt 657 Nüsse; Platz 15 Melina Veith, geschätzt 655 Nüsse; Platz 16 Tanja Geiß, Am Waldfriedhof 1, 55120 Mainz, geschätzt 650 Nüsse), hat das Los entschieden; Platz 17 Maren Schwalbach, Am Lemmchen 27, 55120 Mainz, geschätzt 650 Nüsse, hat das Los entschieden; Platz 18 Marvin Herold, Am

Stollhenn 63, 55120 Mainz, geschätzt 649 Nüsse; Platz 19 Peter Huck, An der Langen Lein 58, 55120 Mainz, geschätzt 725 Nüsse; Platz 20 Marcel Herold, Am Stollhenn 63, 55120 Mainz, geschätzt 639 Nüsse; Herzlichen Glückwunsch!
Die Preise sowie die Organisation des Schätzspiels unterlagen Angelika Schwalbach und Frau Anja Herold (SEB). Der Schulleiter Herr Helmut Wagner war bei der Übergabe anwesend.
Anja Herold

Kindersachenbasar

Basarteam: BasarMo2002 und Haus Haifa in Kooperation Zeustr. 5 (neben MTV-Halle), Mombach

10. März 2007, 11.00 – 14.00 Uhr.

Mit Kaffee- und Kuchenverkauf. Kuchenspenden haben früher Eintritt. Mit Kinderschminken. 10% des Verkaufserlöses kommt einem guten Zweck zugute.

Nummernvergabe: 1–99, Lidia Magrian, Tel. 37 17 47.
Nummernvergabe: 100–199, Anja Herold, Tel. 68 40 18.

Ab 200, Helfer oder Kuchenspenden, bitte melden bei: Beatrix Schäfer, Tel. 68 51 27.

Abgabetermine: Fr. 9. 3 2007 von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Abholtermin: So. 11.3.2006 von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Achtung! Nummerbestätigung per Email: basarmo2002@online.de. Bitte keine Taschen oder ähnliches mitbringen!



Probieren Sie unser reichhaltiges Kreppelsortiment!

Bäckerei – Schwind – Konditorei

Von der Gourmet Zeitschrift „Feinschmecker“ als beste Bäckerei Rheinland-Pfalz ausgezeichnet

Unsere Öffnungszeiten an den närrischen Tagen: Fastnacht-Sonntag 8.00-11.30 Uhr, Rosenmontag 6.30-11.30 Uhr und Fastnacht-Dienstag 6.30-16.30 Uhr

Hauptstraße 98 · 55120 Mainz · Tel. 06131/681201 · www.baeckerei-schwind.de



Nachbargemeinde Budenheim



STERNSINGER SAMMELN 10.000 EURO FÜR DIE KINDER IN BRASILIEN

Vierzig Kinder ziehen erstmals von Haus zu Haus

Budenheim. – Es waren insgesamt vierzig Buben und Mädchen, die als Sternsinger verkleidet mit sechzehn Betreuerinnen bzw. Betreuer von Donnerstag, 4. bis Samstag, 6. Januar 2007 durch Budenheims Straßen zogen.

So wie vor 2007 Jahren die drei Weisen dem Stern bis Bethlehem gefolgt waren, so folgten die Sternsinger dem Sternträger mit seinem, der sie durch die Budenheimer Straßen führte. Auch im Budenheimer Rathaus klopfen sie an, um nach ihrem Gesang ihr Anliegen vorzutragen. Unter dem diesjährigen Motto: „Kinder sagen ja zur



Bürgermeister Rainer Becker (links) mit den Sternsinger

Schöpfung“, sammelten die Kinder für die Einrichtung von Kindertagesstätten und Kindergärten in Brasilien. So

wie bei Bürgermeister Rainer Becker im Rathaus, so blieben die Bitten der Kinder auch bei den Budenheimern

Bürgerinnen und Bürgern nicht ungehört. Recht verblüfft zeigten sich indessen die Gottesdienstbesucher am Sonntagmorgen, als Pfarrer Michael Bartmann das Sammelergebnis mit

10.000 Euro bekannt gab. Ein besonderes Dankeschön galt Irlinde Berg, die auch in diesem Jahr die selbstgeschneiderten Kostüme für die Sternsinger zur Verfügung gestellt hatte.



Inhaber Jochen Feller

Das älteste Unternehmen Budenheims
Metallbau · Schlosserei

- Stahlkonstruktionen
- Aluminiumfenster und -türen
- Geländer
- Schließanlagen
- für Industrie und privaten Bedarf

55257 Budenheim am Rhein
Auf der Bein 11 · Telefon: 0 61 39/21 45
Fax: 0 61 39/22 27

MCG MALETENGARDE 1953 E.V.

Orden und Motto zur Fastnachtskampagne 2007

„Die Malede feiern Fasenacht, nix wie hie un mitgemacht“ lautet unser Motto zur Fastnachtskampagne 2007. Erdacht hat sich dieses unser Sitzungspräsident und zweiter Vorsitzender Elmar Hauer.

Nachdem wir unseren „Hausorden“ 2006 dem 750jährigen Mombach widmeten, gehen wir für die Kampagne 2007 nochmals auf Mombach ein, welches vor hundert Jahren der Stadt Mainz „einverleibt“ wurde. Im Freizeitgelände der „Maleten“ entstand die Idee dies in dem Orden zu berücksichtigen. Christian Kussmaul, ein Stammgast unseres Vereinsgartens, der neben dem Mainzer Rathaus wohnt, entwarf dann den Orden. Der Grundgedanke ist, dass Mombach sehr industriell geprägt war und noch immer ist. Die Lok z. B. gibt

den Hinweis auf die ehemalige Mombacher Waggonfabrik. Der Lokführer wird von einem Maletengardisten dargestellt. Vorne ist das heutige Mombacher Wappen und seitlich der Hinweis auf das Bahn-Sozialwerk (BSW), mit dem wir sehr eng verknüpft sind, zu erkennen. In den Rauchwolken aus dem Schornstein der Lok sind Geldmünzen ersichtlich, welche dann hinten in die Stadtkasse fallen. Ein Hinweis darauf, dass durch die Mombacher Industrie sehr viele Steuergelder in den Mainzer Geldbeutel fließen. Als Referenz und Dank an unsere Oberhexe „Wibbe-Dibbe“, Frau Gisela Sadoni, die in diesem Jahr ihre



50jährige aktive Mitgliedschaft in der MCG „Maletengarde“ feiert, fliegt vorne neben der Lok eine kleine Hexe auf ihrem Besen mit. Angefertigt wurde der Orden durch die Firma Günter Wolf, Metallwarenfabrik in Seligenstadt.
Hans Hildebrandt, Präsident und Generalfeldmarschall

100 JAHRE EINGEMEINDUNG

Einladung zum Bürgerfest

Nach dem Jubiläumsjahr zum 750. Geburtstag unseres Ortes jährt sich am 1. April 2007 die Eingemeindung Mombachs nach Mainz zum 100. Mal. Dieses Ereignis wird natürlich gefeiert, und sowohl die Stadt Mainz als auch ihr ältester Vorort werden dieses Fest ausrichten. Alle Mombacherinnen und Mombacher sind schon heute zu dem in der Phönix-Halle stattfindenden Bürgerfest herzlich eingeladen! Eintrittskarten zu dem symbolischen Preis von 100 Cent sind ab Anfang März zu be-

kommen; Bestellungen werden ab sofort in der Ortsverwaltung angenommen. Vom Programm wird noch nicht viel verraten, außer dass Nick Benjamin die Moderation zugesagt hat und das Programm gewiss kurzweilig werden wird, mit Talk, Musik und Sport und natürlich auch mit Speis' und Trank. Also bitte: Termin vormerken und am 30. März 2007, um 19.00 Uhr, zum Bürgerfest in die Phönix-Halle kommen!
Dr. Eleonore Lossen-Geißler
Ortsvorsteherin

AWO

Stammtisch

Der Ortsverein der AWO Mombach lädt ein:
am Dienstag, 6. März 2007, ab 15.00 Uhr,
im Sportheim Mombach 03, Auf der Langen Lein 2a.

Rechtstip des Monats

Reform des Unterhaltsrechtes

Seit 5. 4. 2006 liegt ein Regierungsentwurf für ein Gesetz zur Änderung des Unterhaltsrechtes vor. Die hierbei verfolgten Ziele sind Förderung des Kindeswohls, Stärkung der nachhelichen Eigenverantwortung und Vereinfachung des Unterhaltsrechtes.

Das bedeutet im Einzelnen, dass der Kindesunterhalt nicht mehr gleichrangig mit dem Ehegattenunterhalt steht, sondern aus dem zur Verfügung stehenden durchschnittlichen Nettoeinkommen des Unterhaltsverpflichteten zunächst der Kindesunterhalt berechnet wird. Wäre nach Abzug des Kindesunterhaltes vom Nettoeinkommen der Selbstbehalt des Unterhaltsverpflichteten erreicht, so soll keine Mangelfallberechnung zur Berücksichtigung des Unterhaltes des Ehepartners mehr stattfinden. Dieser ginge dann leer aus.

Es bleibt abzuwarten, ob und wann dieses Gesetz verabschiedet wird.

Rechtsanwältin Burger

AWO MOMBACH

Unterhaltung zur Weihnachtszeit

Einen schönen Nachmittag zur vorweihnachtlichen Zeit erlebten über 200 AWO-Mitglieder und Gäste in der Mombacher Turnhalle. Zu Beginn ließen sich die zahlreichen Gäste zuerst einmal Christstollen und Kaffee munden. Wunderschön waren die Tische mit Kerzen und gebastelten Engeln geschmückt. Die Vorsitzende begrüßte alle Mitglieder und Gäste. Als Ehrengäste konnte sie die SPD Landtagsabgeordnete Frau Ulla Brede-Hoffmann, und die Ortsbeiräte Herrn Horst Böcher und Herrn Ralph Heinrichs begrüßen. In ihrem Grußwort gab die Mombacher Ortsvorsteherin Frau Dr. Eleonore Lossen-Geißler einen Rückblick auf die 750-Jahrfeier. Freundliche Worte fand sie für die AWO Mombach, in der jeder seine Heimat finden kann. Anschließend folgte das lustige Märchen „Das Dschungelbuch“ gespielt von Jugendlichen des Mombacher Turnvereins.

Hilde Albert und Christine Bechtloff haben die bekannte Filmgeschichte mit der Gruppe einstudiert und Regie geführt. Begeisterter Beifall war der Dank.

Für die weihnachtlichen Melodien und die musikalische Begleitung war der beliebte Musiker Thomas Mühlbauer

zuständig. Mit bekannten Adventsliedern erfreute Winfried Boden. Gertrud Otters stimmte mit der vorgetragenen Weihnachtsgeschichte in Meenzer Mundart die Anwesenden auf Weihnachten ein. Ein Gedicht, das die 2. Vorsitzende Irene Diezinger vortrug, bereicherte die Veranstaltung. Der Mombacher Gesangverein 1878 e.V., unter Leitung der Chorleiterin Ingrida Schwedass und die herzlichen Weihnachtsgrüße und guten Wünsche zum neuen Jahr vom Vorsitzenden Dieter Moos bildeten den feierlichen Abschluss.

Nach dem gemeinsam gesungenen Lied: „Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen“, erfolgte die Verteilung der Weihnachtspräsente an die Mitglieder.

Bei der Verabschiedung der Mitglieder und Gäste bedankte sich Rosel Ebling ganz herzlich für deren Treue zur AWO-Mombach. Ebenfalls bedankte sie sich bei den fleißigen Kuchenspenderrinnen und bei allen Helferinnen und Helfern, die das Jahr über mit Ihrem Einsatz zum Gelingen der zahlreichen Veranstaltungen beigetragen haben. Sie wünschte allen im Namen des gesamten Vorstands ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2007.
Waltraud Schlatann

GLOCKENTURM VON ST. NIKOLAUS KANN GEBAUT WERDEN

Weitere Spenden erforderlich

Das Bischöfliche Ordinariat hat die Genehmigung erteilt, daß der Glockenturm für die aus dem 2. Weltkrieg geretteten wertvollen Glocken der St. Nikolaus-Kirche gebaut werden kann.

Der Förderverein soll federführend tätig sein, d. h. mitwirken und mitgestalten. Die Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen durch das Bischöfliche Ordinariat in Mainz an die Teilnehmer des Architektenwettbewerbs ist bereits erfolgt. Mit der Bekanntgabe der Wettbewerbsresultate ist Mitte April zu rechnen. Sie werden an-

schließend öffentlich vorgestellt.

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25. Januar wurde beschlossen, die vorhandenen und noch eingehenden finanziellen Mittel des Fördervereins für den Bau des Glockenturmes bereitzustellen.

Damit die Ausführung noch in diesem Jahr erfolgen kann, bittet der Verein um großzügige Spenden. Die geschätzte Summe von Euro 250.000,- ist noch nicht ganz gesichert. Im übrigen soll die vierte Glocke, welche in der Kirche verblieben war

und mit ihr zerstört wurde, nachgegossen werden.

60 Jahre nach Rückkehr der von den Nationalsozialisten beschlagnamten drei Glocken, die noch heute vor der 1956 neu aufgebauten Kirche stehen, könnten sie dann endlich ihre liturgische Aufgabe – den Ruf zu Gebet und Gottesdienst – wieder erfüllen.

Spendenkonto: Förderverein Glockenturm St. Nikolaus, Konto-Nr. 269 999, BLZ 550 606 11 bei der Genobank Mainz eG.

Josefa Emrich

AUS DER MOMBACHER GESCHÄFTSWELT

Bäckerei Schwind: Advent der Gewinner

Bäckerei Schwind bescherte Kunden fröhliche Weihnacht. Dieser Adventskalender hat wirklich riesigen Spaß gemacht. Bei diesem spannenden Gewinnspiel vom 1. – 24. Dezember hatten die Kunden

der Bäckerei Schwind täglich die Chance auf einen der 24 attraktiven Gewinne, die hinter den Türchen des Riesen-Adventskalenders im Geschäft steckten. 24 Tagesgewinner freuten

sich, dass das Glück vor ihrer Tür stand. Das Team der Bäckerei Schwind bedankt sich ganz herzlich für die rege Teilnahme.
G. Schwind

Tiefgaragenstellplatz

zu vermieten, Kreuzstraße, ab sofort.

Tel. 0170-3467030

 **NATURSTEINATELIER JOHANNES BRAUM**
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERMEISTER

GRABMALE · BILDHAUERARBEITEN
RESTAURIERUNGEN · OBJEKTE IN STEIN

AM WALDFRIEDHOF 8 GEWERBEPARK
55120 MAINZ-MOMBACH 55268 NIEDER-OLM
TEL. 0 61 31/68 81 85 TEL. 0 61 36/92 56 00
FAX 0 61 31/68 64 30 FAX 0 61 36/92 56 10

 **Helau**

Kontakt unter Telefon (06131) 617311
www.henndesign.com

Design, Werbung und Internet

Kompetenz und Qualität, von der Visitenkarte bis zur Internetpräsenz. Optimal umgesetzte Projekte zu angemessenen Preisen.

henndesign

Eliscafé Venezia

Hauptstraße 100 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon: 0 61 31/68 21 46
Inhaber: Gattini Paolo

Wir sind wieder da!

Öffnungszeiten im Winter:
Täglich von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

ELEKTRO KROST 

Elektroinstallation OHG

Ihre Elektromeister
Peter Ungerer & Edgar Lahr

In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach

E-CHECK
Haustechnik
Nachtspeicherheizung
Stark-Schwachstromanlagen

Tel.: 0 61 31 - 69 04 69
Fax: 0 61 31 - 68 16 07
email: info@elektro-krost-mainz.de

MOMBACHER STERNSINGER

3.614,- Euro für Kinder in Not gesammelt

Die Sternsinger der Pfarrgemeinde St. Nikolaus sind ganz schön stolz. 3.614,- Euro kamen bei ihrer diesjährigen Sternsinger-Aktion zusammen. Am Samstag, dem 6. Januar, waren 43 Kinder und Jugendliche als Heilige Drei Könige gekleidet in den Straßen von Mombach unterwegs, brachten den Menschen den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammelten für Not leidende Kinder in aller Welt.



Die Sternsinger der Pfarrgemeinde St. Nikolaus

Die Aktion Dreikönigssingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deut-

schen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der bundesweiten Aktion rund 3.000 Kinderprojekte in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteu-

ropa unterstützt werden. Bei der kommenden Aktion rund um den Jahreswechsel 2007/2008 werden sich die Sternsinger dann zum 50. Mal auf ihren Weg zu den Menschen machen.



Durchstarten & Aktiv werden

Entdecken Sie eine Welt aus Sport und Erlebnissen!
Mit Active Fever und MasterCard sind Sie mittendrin.

- Bequem und sicher bezahlen
- Bonuspunkte sammeln
- Sport-Infos bekommen
- Bei Wetten, Spielen, Verlosungen gewinnen
- Highlights erleben



Aktive Karten für aktive Menschen

www.activefever.de
Das Sport- und Erlebnisportal Ihrer Volksbanken Raiffeisenbanken

Genobank Mainz eG
Hauptstr.106-110, Mainz-Mombach, Tel. 6994-0



M. Klein

elektro service

Beratung - Planung - Ausführung - Inbetriebnahme

Leistung aus Meisterhand die überzeugt !!

Preis und Leistung stimmt hier immer !!!

Elektroinstallationstechnik
EIB - Gebäudeleittechnik
Daten-, und Netzwerktechnik
Beleuchtungstechnik
Gebäudesprechanlagen
Videoüberwachungsanlagen
Satellitenanlagen
Kommunikationsanlagen
Sonderanlagenbau

Spitzenleistung schnell + zuverlässig !!!

Inhaber Michael Klein - Elektromeister
 Emrichruhstraße 3, 55120 Mainz - Mombach
 Telefon: 06131/275932 / Telefax: 06131/275935
 E-mail: mk-es@t-online.de / Internet: www.mk-es.de

Ich wünsche allen Leserinnen und Leser der **mogri** tolle Tage und närrische Fassenacht 2007!!!



Impressum

der Mogri

Zeitung des Mombacher Gewerberings e.V.
Auflage 10.000 · Kostenlose Verteilung an alle Haushalte
Verantwortlich/Redaktion: Armin Hahn, Vorsitzender, Westring 67, 55120 Mz.-Mombach, Tel.: 06131/687534, Fax: 06131/215867, E-mail: armin.hahn@mogri.de
Anzeigen/Herstellung:
 Sandra Schweisfurth, Tel.: 0173/8716679, Fax: 06139/292678, E-mail: sandra.schweisfurth@gmx.de

Schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad (W. u. D.), WC, Terrasse und kleinem Garten, ab 1.4.07 in kleiner Wohneinheit, Am Stollhenn, zu vermieten.
Anfragen unter:
Tel. 06131-683496

Mr. Master's **Mr. Master's**

REPARATUREN
 TV · HIFI · VIDEO · SAT

685656

...schnell und preiswert

Mr. RÜHR
 Masters TV HIFI-VIDEO
 Hauptstraße/Gastellstr. 1 · 55120 Mainz-Mombach

Anwaltskanzlei Busch
 Hauptstraße 112
 55120 Mainz

THOMAS BUSCH
 - Mietrecht
 - Erbrecht
 - Strafrecht

BRITTA BURGER
 - Familienrecht
 - Verkehrsrecht

in Bürogemeinschaft mit
DR. DIETER LANDMANN
 - Ehrenschatz
 - Nachbarrecht
 - Baurecht

www.rabusch-mz.de
 kanzlei@rabusch-mz.de
 Tel. 06131/96966-0
 Fax 06131/96966-33

ANWALTSKANZLEI BUSCH

ZU GUTER LETZT

Wer sich mehr behagliche Wohnlichkeit im Haus wünscht, kann auf Holz nicht verzichten.

Hier ist Ihr Schreiner:

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
 Budenheim, Hechtenkaute 11
www.holzwerkstaette-koenig.de
Tel. 06139-8338